

## Vorstellung für die Awareness-Kommission der Jusos Münster

Liebe Jusos,

ich bin Anna-Lena, 27 Jahre und seit 2021 Teil der Jusos Münster und des PoliTisches Feminismus. Neben meinem politischen Interesse studiere ich Kommunikationswissenschaft im Master.

Ich schätze die Jusos Münster sehr für ihre offene und willkommene Art, die es uns allen ermöglicht einen Ort zu finden sich politisch und persönlich auszutauschen. Durch die Arbeit konnte ich bereits viel dazulernen und habe nochmal ein stärkeres Bewusstsein für Ungerechtigkeiten entwickeln können, die in meinem Alltag vielleicht nicht präsent sind, jedoch für viele Menschen in Deutschland leider zur Realität gehören.

Ein Thema, das mir besonders am Herzen liegt, ist Feminismus. Es macht leider immer noch einen Unterschied, ob du etwas als Frau oder als Mann tust. Doch es gibt noch so viel mehr, was uns alle beschäftigt: queerfeindliche Angriffe nehmen zu, Menschen bangen um ihr Asyl, und Diskriminierung bleibt ein strukturelles Problem. Genau deshalb stehen wir als Jusos für ein vielfältiges, diskriminierungsfreies Miteinander. Wir setzen uns für Antirassismus, Feminismus und Solidarität ein – sei es bei Kundgebungen, Aktionen oder den wöchentlichen PoliTischen. Wir zeigen dabei nicht nur Solidarität, sondern arbeiten gemeinsam daran überholte Muster aufzubrechen. Umso wichtiger ist es, dass sich jeder bei seinem Engagement wohlfühlt und wir aufeinander achten - sei es bei gemeinsamen Diskussionen oder beim Bierchen danach.

Auch wenn es unser gemeinsames Interesse ist einen diskriminierungsfreien Raum zu schaffen, kann es passieren, dass diskriminierende Erfahrungen übersehen werden. Die Awareness-Kommission ermöglicht es Betroffenen eine Anlaufstelle nutzen zu können, um diskriminierende Erfahrungen benennen zu können und Unterstützung zu erhalten. Darüber hinaus schaffen wir so ein stärkeres Bewusstsein für sensible Themen.

Gleichheit, Solidarität und Verständnis sind Werte, die mir wichtig sind und ein gemeinsames Miteinander prägen. Ich würde mich daher sehr über eure Nominierung für die Awareness-Kommission freuen.

Solidarische Grüße,  
Anna-Lena

